

Einblick in die Praxis der Gemeinde Uetendorf



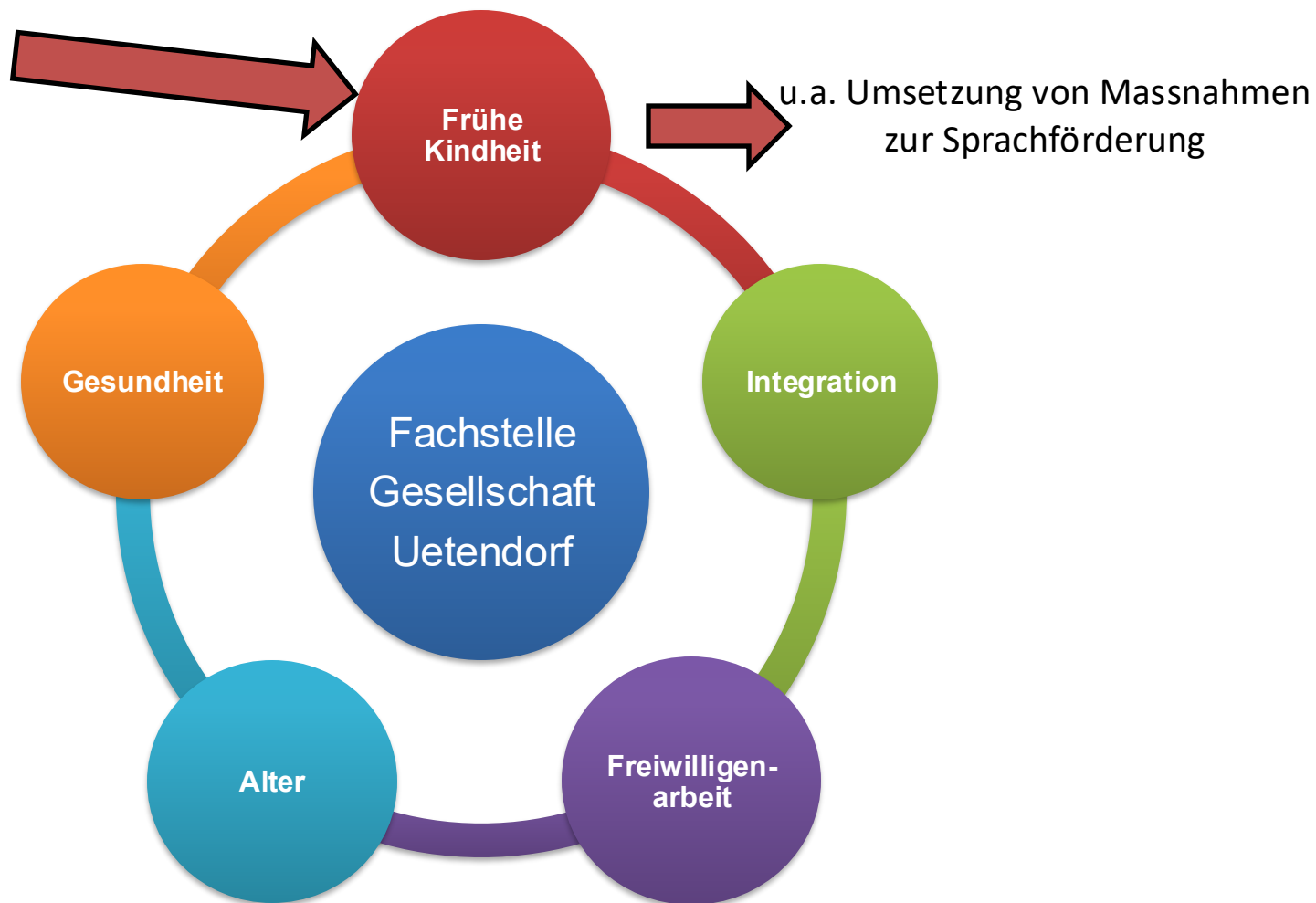
«Was kann die Gemeinde zur Förderung der Sprachkompetenzen von Kindern im Vorschulalter beitragen?»

Inhalt der Kurzpräsentation aus Uetendorf

- Kurzer Überblick: die Aufgabenbereiche der Fachstelle Gesellschaft
- Bevölkerungsstruktur / Migrationsanteil in Uetendorf
- Das Familienzentrum als Drehscheibe der frühen Kindheit
- Aktuelle Massnahmen zur Förderung von Sprachkompetenzen der Vorschulkinder
- Es braucht mehr als nur Sprachkompetenzen zu fördern...
- Auswirkung der Investition in die frühe Kindheit / Sprachförderung
- Nutzen für die Gemeinde? / Wie können Gemeinden unterstützen?



Kurz über mich und die Aufgabenbereiche der Fachstelle Gesellschaft



Bevölkerungsstruktur und Migrationsanteil in der Gemeinde Uetendorf

- 6117 Einwohnerinnen und Einwohner (Okt. 2025), wovon
30% = ü65 / 17% = 0-18 Jährige / 5% = 0-5 Jährige
- Knapp 9% Migrationsanteil aus 48 Nationen
- Davon 75% aus Deutschland, Kosovo, Ukraine, Portugal, Italien, Somalia, Syrien, Serbien, Afghanistan, Polen, Spanien, Eritrea...



Das Familienzentrum als Drehscheibe

ganzheitlich



- Das Familienzentrum als Begegnungsort für Familien und niederschwellige Anlaufstelle für Fragen im Vorschulalter
- Zugang zu Familien durch Beziehung
- Sensibilisierung für allgemeine Erziehungsthemen
- Organisation von Angeboten, Themenanlässen, Triage



Frühe
Kindheit

Aktuelle Massnahmen zur Förderung von Sprachkompetenzen der Vorschulkinder

Spielgruppe
Fokus Sprache

Eltern-Kind-
Musikkurs

Kurse &
Workshops
Babyzeichen-
sprache

Gschichtezyt in
der Bibliothek

Einsetzen von
Freiwilligen in
Migrations-
familien

Enge Zusammen-
arbeit mit:
SL Z1, Kita,
Spielgruppen

Eltern-Kind-
café
Zugang durch
Beziehung

Fit für den KG-
Elternabend
Hinweis auf
Sprachförderung

Breite
Vernetzung

Nieder-
schwellige
Beratung &
Triage

In Abklärung
ElKi-Deutsch



Es braucht mehr als nur Sprachkompetenzen zu fördern...

- Themenanlässe, Fachinputs, Kurse, 4x jährl.
- Kreativ-Atelier, 4-6x jährl.
- Generationenspielnachmittage, 2-4x jährl.
- Krabbelgruppe des Elternvereins, wö.
- Kinderkleidertauschbörse, immer
- Family-Food-Festival, 1x jährl.
- Infotag zu Familien- und Kinderbetreuungsangeboten, alle 2 J.
- Impulse & Infos via Postversand und Social Media
- Mütter- & Väterberatung, 14-tägl.



Auswirkung der Investition in die frühe Kindheit und der (Sprach)-förderung im Vorschulalter

- ✓ Frühzeitige Triage möglich
- ✓ (Benachteiligte) Kinder treten besser vorbereitet in den KG ein
- ✓ Unterstützungsbedarf in KG und Schule ist kleiner
- ✓ Unterrichtsziele können besser erreicht werden
- ✓ bessere Deutschkenntnisse und weniger DaZ-Lektionen
- ✓ gelingendere Integration

Durch frühe, niederschwellige, Elternbildung:

- ✓ mehr Sicherheit und Struktur im Erziehungsalltag
- ✓ Elternzusammenarbeit wird vereinfacht



Nutzen für die Gemeinde?

Wie können Gemeinden unterstützt werden?

- Vernetzungsarbeit stärkt die Zusammenarbeit der Fachpersonen innerhalb der Gemeinde – „wir ziehen am selben Strang“, unterstützen einander... Synergien werden genutzt
- Investition in die Vorschulkinder und deren Eltern sind wirksamer als später hohe Folgekosten zu tragen
- Steigert die Standortattraktivität der Gemeinde
- Massnahmen auf die jeweilige Gemeindestruktur und Bevölkerung abstimmen. In Uetendorf bewährt sich z.B. die multifunktionale Stelle
- Individuelle Gestaltungsmöglichkeiten schaffen, Ressourcen freisetzen
- Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden prüfen
- Just do it – einfach mal ausprobieren😊



Frühe
Kindheit

Danke für Ihre Aufmerksamkeit



Kontakt:

Isabel Glauser, Fachstelle Gesellschaft
(Frühe Kindheit, Integration, Freiwilligenarbeit, Alter, Gesundheit)
(Arbeitstage: Mo Di Mi)

Facebook: «Uetendorf mitenang» 

Instagram: «Familie_und_Gesellschaft» 

Kurzversion des Doku-Films über das Familienzentrum Uetendorf
gefilmt am 6. Februar 2024 und publiziert am 22. August 2024 vom
Pädagogischen Dialog Kanton Bern:

<https://youtu.be/W2-clQ2PFtw>



GEMEINDE **UETENDORF**

etwas mehr ● ● ●